

F. Deutschland.

Bei dem Gottheu hieß ein Märchen
Spill Tit. 1, 14
agf. Spellung
altn. Spiall.

1. Märchen einer Amme. 1764. Ist uns wie das folgende bloß dem Titel nach bekannt, beide enthalten wahrscheinlich nur Uebersetzungen aus dem französischen.
2. Romane und Feyenmärchen. Glogau 1770.
3. Einige Feenmärchen für Kinder. Berlin. 1780. Uebersetzungen aus dem französ. des Perrault und der Gräfin Aulnoy.
4. Volksmärchen der Deutschen von Musäus. Gotha 1782. Musäus bearbeitete meist nur Volksagen, so wie nachher Dttmar und Frau Raubert, von welchen deshalb hier so wenig die Rede seyn kann, als von andern Sammlungen ähnlicher Art. Märchen in dem Sinne unsers Buchs hat er eigentlich nur drei: dies ist unrichtig, noch andere
- a. Die drei Schwestern. Thl. 1. Im Pentam. IV. 3. Die drei Könige, einfacher und reiner. Die Episode vom Zauberer Zornebock scheint ein Zusatz von Musäus, sonst stimmt es im Ganzen ziemlich mit dem ital. Märchen, wiewohl man deutlich sieht, daß Musäus dieses nicht gekannt hat. Im dänischen haben die Lieder vom Meeremann Rosmer (Kämpfe Viser I. S. 218-233.) denselben Grund, womit ein schottisches Märchen bei Jamieson (s. oben) wiederum übereinstimmt; beidesmal heißt der Bruder, der die Schwestern befreit, Roland, womit Reinold bei Musäus zusammenkommt. In den popular ballads I. 217. macht er folgende Anmerkung zu der Uebersetzung des dänischen Liedes: "It may be observed,

? er nimmt mehr Stoff aus Märchen als aus Volksagen.
sind kindermärchenhaft, mit mehr oder weniger einkleidung.

hier ist von der Literatur des Volks

Dass man in Deutschland schon lange vor 1764. und vor der ersten Uebersetzung Perraults, wann sie ihnen erschienen sein mag, kindermärchen erzählte, bezeugt die oben zu S. 255. nachgetragene Formel aus Torricchs Zeit
Dem Leipz. Avanturier, geb. 1711. werden in seiner Kindheit "Märolein und Hilsörchen" erzählt. (vgl. diesen vom. I. p. 15.)

Nach, zum
von altn, oben
angeführten frag
eille

ragt hat, vergeht ihr
bringt einen Sohn
d fragt, was sie un-
Schrecken nicht ant-
macht ihr den Mund
das läßt der König
al sich dasselbe ereig-
den. Schon steht sie
er Graumantel und
nde gesehen?" Sie
ich sah ich, du ab-
Augenblick fällt der
der schöne Jüngling,
Er nimmt sie mit
er findet und erzählt
schmäht, habe ihn so
der graue Mantel
nur werden, wenn
de, ihn liebe und
hl so fasse, daß sie
ende. — In einer
Grä kappan eller
a om den dajelige
hängt mit dem
d dem Marienkind
nd No 14. Graanappen.

verfügt.
nederskifve oudheidskrone
1, p. 47-75 (varin ainf
ogslung beridret lob.
igt 12 min det bebragtel vint p
Allu. in 32 band, var alle No 11
). For. ant No 5A. n. 36.